

Studieren in Niedersachsen – Newsletter 05/2019

Liebe Leser*innen,

das **Wintersemester** ist da – oder steht zumindest unmittelbar vor der Tür. Wir hoffen, dass Sie den Sommer trotz Hitze gut überstanden haben und frische Kräfte für den Herbst sammeln konnten.

Wir haben die Sommermonate in diesem Jahr dazu genutzt, eine ganz besondere **Aktion für den Semesterstart** vorzubereiten. Vielleicht haben Sie deswegen in den vergangenen Wochen sogar schon **Post(karten)** von uns erhalten. Noch nicht im Bilde? Alle Informationen zu unserem **Foto-Wettbewerb** gibt es weiter unten!

Auch wenn es bis zum Wettbewerbsbeginn noch ein paar Wochen dauert, möchten wir an dieser Stelle schon einmal **Danke** sagen für all die positiven Rückmeldungen und die tolle Unterstützung, die wir von Ihnen bereits erhalten haben. Und jetzt heißt es **Daumen drücken** für viele schöne Wettbewerbsbeiträge.

Wir wünschen Ihnen (und uns) einen **gelungenen Start!**

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Redaktionsteam der kfsn

Nachrichten aus der kfsn

GREETINGS FROM



Niedersachsen

STUDIERN, WO ANDERE URLAUB MACHEN

Fotowettbewerb bei Instagram: Niedersachsen kann mehr als Klischees!

Was gefällt den niedersächsischen Studierenden eigentlich an ihrer Hochschule am besten? Das wollen wir ab dem 14. Oktober mit einem Fotowettbewerb bei [Instagram](#) herausfinden. Gesucht werden jede Menge **#echteperspektiven** auf das Studium in Niedersachsen. Einsendungen per Email sind ebenfalls möglich.

Es gewinnen die drei Fotos, die im Wettbewerbszeitraum vom **14. Oktober bis zum 14. November 2019** die meisten Likes sammeln. Den 1. Platz belohnen wir mit einem **Ipad**, für die Plätze 2 und 3 gibt es jeweils eine **Instax mini Sofortbildkamera** zu gewinnen. Mit einem Instagram-Account können auch Sie für Ihre Favoriten abstimmen! Alle Informationen und unsere Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.studieren-in-niedersachsen.de/wettbewerb.

Wenn Sie den Wettbewerb unterstützen und **Ihre Studierenden zur Teilnahme motivieren** möchten, freuen wir uns sehr über Ankündigungen in den sozialen Medien oder über Ihre anderen Kommunikationskanäle. Und falls Sie lieber etwas Greifbares verteilen möchten: Wir haben noch **Wettbewerbspostkarten!** Senden Sie uns einfach eine [Mail](#) und wir lassen Ihnen die gewünschte Stückzahl kostenlos zukommen.

Wir sind gespannt, welche Ecken der Hochschulen in Niedersachsen wir zu sehen bekommen werden!

[Mehr erfahren »](#)

Das Team der Koordinierungsstelle stellt sich vor:

Sie kennen unsere Websites – doch wer verbirgt sich wirklich hinter den vier Buchstaben "kfsn"? Dieses Mal stellt sich [Martina Emke](#) vor, die seit dem 1. Juni 2019 zu unserem Team gehört.



Was ist der Schwerpunkt meines Arbeitsbereiches?

Seit Juni bin ich im Arbeitsbereich "Offene Hochschule Niedersachsen" für alle Fragen rund um das ESF-Förderprogramm "Öffnung von Hochschulen" zuständig. Konkret umfasste meine Tätigkeit bislang vor allem die gemeinsame Antragsberatung mit Kolleginnen der NBank und die Koordination des Begutachtungsprozesses, einschließlich der Gewinnung von Gutachter*innen. Nach dem 30.09. – Stichtag des jetzigen Förderaufrufs – beginnt nun sehr bald die "heiße Phase" in meinem Arbeitsbereich! Bei Interesse schauen Sie sich gerne auf der [Webseite der NBank](#) um.

Wo sehe ich die Herausforderung in meiner Arbeit?

Da ich zuvor als Projektleiterin bei der ehemaligen Servicestelle Offene Hochschule Niedersachsen beschäftigt war, ist mir das Arbeitsfeld gut vertraut. Durch dieses Wissen und meine Erfahrung kann ich meine kfsn-Kolleg*innen dabei unterstützen, vorhandene Kontakte für den Aufbau des neuen Arbeitsfeldes in der Koordinierungsstelle zu nutzen. Die Herausforderung hierbei ist, dass sich der Bereich Offene Hochschule in einer dynamischen Neuordnung befindet, bei der sich viele Strukturen noch herausbilden müssen. Außerdem musste ich mich natürlich noch tiefer in den "ESF-Förderdschungel" einarbeiten!

Wenn ich noch einmal studieren könnte, welchen Studiengang würde ich wählen?

Im Frühjahr habe ich meine berufsbegleitende Promotion an der englischen Open University beendet, sodass mein derzeitiges Studieninteresse eher gering ist. Da mich die Entwicklungen im Bereich Künstliche Intelligenz im Rahmen der Zusammenhänge zwischen digitalen Medien und (Sprachen-) Lernen sehr interessieren, könnte ich aber durchaus noch einmal in Versuchung kommen! ;)

Veränderungen im Studienangebot in Niedersachsen

Master in nachhaltiger Chemie

Zum Sommersemester 2020 bietet die Leuphana Universität Lüneburg erstmals den berufsbegleitenden, kostenpflichtigen Master "**Sustainable Chemistry**" (M.Sc.) an. Er richtet sich besonders an internationale Studieninteressierte. Vorausgesetzt werden eine akademische Ausbildung in Chemie oder einem verwandten Studienfeld sowie mindestens ein Jahr Berufserfahrung. Die Bewerbung ist ab dem 10. Dezember 2019 möglich.



Mehr erfahren »

Auch an Ihrer Hochschule gibt es zu einem der kommenden Semester Veränderungen im Studienangebot? Wir freuen uns über Ihren [Hinweis](#) – egal ob neuer Studiengang oder Umbenennung!

Mitteilungen rund ums Studium

Präsidentschaftskarussell in Göttingen und Lüneburg

Nach dem Rückzug von Sascha Spoun übernimmt Reinhard Jahn interimsmäßig die Präsidentschaft der Universität Göttingen. Spoun bleibt Präsident der Leuphana Universität Lüneburg, wo er Anfang 2019 bereits für eine dritte Amtszeit bis 2028 wiedergewählt worden war.



[Mehr erfahren »](#)

53 Tenure-Track-Professuren für Niedersachsen

Zweite Bewilligungsrunde für Tenure-Track-Professuren: Nach einer erfolgreichen ersten Runde des Programms soll die Zahl der Professuren in Deutschland weiter erhöht werden. Niedersachsen erlangt dabei 53 weitere Professuren an sieben Universitäten.

[Mehr erfahren »](#)

THE-Ranking 2020: Englischsprachige Unis setzen weiterhin Maßstäbe

Mitte September wurde das jährliche, weltweite Hochschulranking des "Times Higher Education"-Magazins ("THE") veröffentlicht. Den Spitzenplatz belegte auch in diesem Jahr wieder die University of Oxford – inzwischen bereits zum vierten Mal in Folge. Beste niedersächsische Hochschule war die Universität Göttingen auf Platz 125.

[Mehr erfahren »](#)

Zahl der Einserabiturient*innen gestiegen

Nicht nur die Zahl der Abiturient*innen in Deutschland steigt, sondern auch die Zahl der Abiturnoten mit einer Eins vor dem Komma – zu diesem Ergebnis kam jetzt eine Umfrage der Rheinischen Post. Der Deutsche Hochschulverband (DHV) befürchtet jedoch, dass dabei nur die Noten besser werden, nicht die Leistungen.

[Mehr erfahren »](#)

OECD-Bildungsbericht: Deutschland führend in MINT

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Kultusministerkonferenz haben gemeinsam mit der OECD den Bericht "Bildung auf einen Blick 2019" vorgestellt. In Deutschland entscheiden sich demnach 40 Prozent der Studienanfänger*innen und berufliche Einsteiger*innen für ein MINT-Fach.

[Mehr erfahren »](#)

Reform der Hebammenausbildung: 185 Hebammen-Studienplätze für Niedersachsen

Die Hebammenausbildung soll vollständig akademisiert werden – so sieht es das Hebammenreformgesetz der Bundesregierung vor. Damit in Niedersachsen künftig alle Hebammschüler*innen ein Bachelorstudium aufnehmen können, entstehen in Osnabrück, Hannover, Göttingen und Oldenburg entsprechende Studiengänge.

[Mehr erfahren »](#)

Wissenschaft Weltoffen 2019: Studienstandort Deutschland international immer beliebter

Deutschland ist im Jahr 2016 zum attraktivsten nicht-englischsprachigen Gastland für ausländische Studierende aufgestiegen. Zu diesem Ergebnis kommt der Bericht "Wissenschaft weltoffen 2019", der Mitte August von DAAD und DZHW veröffentlicht wurde.

[Mehr erfahren »](#)

Deutsche Allianz für Meeresforschung gegründet

Die norddeutschen Bundesländer Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Bremen gründen gemeinsam mit dem Bund die Deutsche Allianz für Meeresforschung. Ziel des neuen Verbundes ist es, mehr Wissen über die Meere zu erhalten und die Sichtbarkeit und Wirksamkeit der deutschen Meeresforschung zu steigern.

[Mehr erfahren »](#)

Termine und Veranstaltungen

QPL-Workshops zur Studienverlaufsberatung

Im Rahmen des Bund-Länder-Programms "Qualitätspakt Lehre" (QPL) findet von Oktober 2019 bis Januar 2020 die Workshop-Reihe **"Rundum gut beraten: Beratungsangebote von der Studienwahl bis zum Berufseinstieg"** statt. Am **28. und 29. November** wird es dabei z. B. an der Hochschule Hannover um neue Anforderungen durch die Heterogenität der Studierenden gehen.



[Mehr erfahren »](#)

Webinar-Reihe "How to do wissenschaftliche Weiterbildung?"

Die wissenschaftliche Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs "Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen" und das Netzwerk Offene Hochschule veranstalten im Oktober und November 2019 eine Webinar-Reihe, bei der es im Format der **kollegialen Beratung** um konkrete Fragen aus dem Weiterbildungsalltag gehen soll. Folgende Termine und Themen sind

vorgesehen:

23.10.2019 - Finanzierung

06.11.2019 - Organisationale Verankerung

20.11.2019 - Personal

Bis zum 30. September 2019 können Sie noch Ihre Fragen und Fälle einreichen.

Mehr erfahren »

"Webinar, wir kommen!" – Multiplikatoren-schulung von OpenDigiMedia

Das ESF-geförderte Projekt OpenDigiMedia unterstützt Einrichtungen der Erwachsenen- und Weiterbildung bei der Implementierung des Themas Industrie 4.0, u.a. durch zielgruppengerechte Blended-Learning-Formate. Am **28. Oktober 2019** laden die Projektverantwortlichen alle Interessierten zu einem Workshop in Hannover ein, bei dem es um die **Durchführung und Finanzierung eigener Webinare** gehen wird.

Mehr erfahren »

...und zum Schluss

Wie gebärdet man eigentlich "Weihnachten"?

Nur noch knapp drei Monate bis Weihnachten! Falls Sie zu den Menschen gehören, die das Weihnachtsfest feiern und deshalb (oder auch aus einem anderen Grund) schon auf der Suche nach **originellen Geschenkideen** sind, haben wir heute zwei Tipps für Sie:



Zum einen hat das **Gebärdensprachlabor der Universität Göttingen** einen [Abreißkalender für 2020 zur Deutschen Gebärdensprache \(DGS\)](#) entwickelt. Neben zahlreichen Gebärden-Fotos, die mit zehn Gehörlosen aufgenommen wurden, finden sich darin auch viele interessante Informationen zu Grammatik, Kultur, Geschichte und Besonderheiten der DGS. Vorwissen ist dafür übrigens nicht erforderlich.

Falls Sie sich eher für Gesellschaftsspiele interessieren, könnte auch das [Brettspiel "Mensch, Maschine!"](#) etwas für Sie sein. Es wurde für die Jugendaktion des **Wissenschaftsjahrs 2019 zum Thema "Künstliche Intelligenz"** entwickelt und soll Spieler*innen ab 12 Jahren nach dem Prinzip des "Bauernschachs" vermitteln, wie Maschinen lernen. Der Versand des kostenlosen Spiels erfolgt in Klassensätzen von fünf Stück, bestellen dürfen aber auch Privatpersonen – es bleiben also auch dann noch genügend Exemplare zum Verschenken, wenn Sie eins für sich behalten möchten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren!

Wir freuen uns über Ihr Feedback, Ihre Hinweise oder auch Änderungswünsche. Gibt es ein Thema, das Sie vermisst haben? Haben Sie Anregungen oder Fragen zum Newsletter? Bitte zögern Sie nicht, uns zu [kontaktieren](#).

Kennen Sie Kolleginnen und Kollegen, für die diese Informationen ebenfalls interessant sein könnten? Dann leiten Sie unseren Newsletter gerne weiter!

Verweis auf andere Webseiten: Für alle hier befindlichen Hyperlinks gilt: Die Koordinierungsstelle bemüht sich um Sorgfalt bei der Auswahl dieser Seiten und deren Inhalte, hat aber keinerlei Einfluss auf die Inhalte oder Gestaltung der verlinkten Seiten. Die kfsn übernimmt ausdrücklich keine Haftung für den Inhalt externer Internetseiten.


**kfsn – Zentrale Koordinierungsstelle für
Studieninformation und -beratung in Niedersachsen**

Wilhelm-Busch-Straße 4 | 30167 Hannover | Deutschland

0511-762-14102 | kfsn@kfsn.uni-hannover.de | CEO: Dr. Elke Mittag

Redaktion: Nicole Gabriel und Maren Lachmund

 www.facebook.com/studiereninniedersachsen

 www.instagram.com/studiereninniedersachsen

